

David: Du bist der Richtige!

Darum geht's

Am Beispiel von David kann man sehen, dass Gott Unglaubliches aus uns herausholen kann.

Wie wir vorgehen

- Wir beurteilen uns und überlegen, welche Rolle dabei das Äußere spielt.
- Wir erkennen, dass Beurteilungen bei Gott anders sind und welche Chancen (aber auch Grenzen) sich daraus für uns ergeben.

Was wir vorbereiten

- Zettel, Stifte
- Wäscheleine oder Seil, evtl. Wäscheklammern
- Fragezettel für Kleingruppenarbeit
- kleine Haftzettel

<p>1. Einstieg: Spiel 5'</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was denke ich, was der andere über mich denkt? <p>Wir machen zusammen ein Einstiegsspiel.</p>	<p>Jeder schreibt auf einen Zettel die Namen der Anwesenden (evtl. auch „Mutter“ und „Vater“). Dann trägt jeder ein, was er denkt, was der andere über ihn denkt. Anschließend wird vorgelesen und der Betreffende bestätigt oder korrigiert die Aussage.</p>
<p>2. Ausgewählt und beurteilt werden 25'</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bist du schon einmal für etwas ausgewählt oder gewählt worden, das ziemlich überraschend kam? ▪ Was hast du gedacht? ▪ Was denkst du, wie viel Einfluss hat bei der Beurteilung und der Auswahl einer Person das Äußere? (Auf einer Skala zwischen 1% und 100%) ▪ Warum ist das so? <p>Wir reden mit unserem Äußeren! Vor allem mit unserem Style und unserer Kleidung.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was willst du mit deinem Outfit sagen? 	

L = Leiter/-in; T = Teenager

